

VL-MM-230-35

85300921 H1



Vestaline
M-Line-Motoren

VL-MM-230-35/10Nm
VL-MM-230-35/13Nm
VL-MM-230-35S/10Nm

Art.-Nr.: 01066010
Art.-Nr.: 01066020
Art.-Nr.: 01066030

Vestaline-Motoren zum Steuern von Rolläden, Markisen, Rollos und Screens.

Montage- und Bedienungsanleitung

Kurzbeschreibung

- Motor 35-mm-Rohrdurchmesser
- Mechanische Endlageneinstellung über Einstellschrauben am Motorkopf
- 2,5 m und 5 m-Kabel, weiß

Sicherheitshinweise



WARNUNG!

Wichtige Sicherheitsanweisungen! Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, diese Anweisungen zu befolgen.

- Beauftragen Sie mit der Installation einen Elektrofachbetrieb, da der Motor zum Betrieb eine Betriebsspannung von 230VAC, 50 Hz benötigt.
- Im Falle einer Beschädigung darf der Motor keinesfalls in Betrieb genommen werden. Sollte ein Transportschaden vorliegen, so ist der Lieferant zu informieren.
- Der Motor ist nur für den sachgemäßen Gebrauch (wie in der Bedienungsanleitung beschrieben) bestimmt. Änderungen oder Modifikationen dürfen nicht vorgenommen werden, da ansonsten jeglicher Gewährleistungsanspruch entfällt.
- Technische Daten sind auf dem Typenschild des Rohrmotors zu finden.
- Ist ein sicherer Betrieb des Motors oder der angeschlossenen Beschattung nicht mehr gewährleistet, so ist der Motor unverzüglich außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.
- Werden Arbeiten an den Fenstern, am Motor oder den angeschlossenen Beschattungen durchgeführt, sind diese gegen unbefugtes Bedienen und unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.
- Bewegliche Teile des Motors müssen in einer Höhe von über 2,5 m über dem Boden bzw. über der Fläche, von der der Motor zugänglich ist, installiert werden.
- Zubehörteile zum Antrieb, wie Wellenadapter und Motorlager, müssen aus dem Verkaufsprogramm des Herstellers sorgfältig ausgewählt werden.
- Bei den Befestigungen des Antriebes (Motorlagern) ist jeweils die sicherste und geeignetste Variante zu wählen.



ACHTUNG!

Beachten Sie folgende europäische Richtlinien:

- Die Zuleitungen müssen der gültigen VDE-Norm entsprechen.
- Werden Motoren mit einer PVC H05VV-F-Zuleitung installiert, muss die Zuleitung bei AP-Installation im Freien sowie bei UP-Installation durch ein Schutzrohr, oder durch einen Kabelkanal geschützt werden.
- Bei der Installation des Motors muss eine all-polige Abschaltung mit einer Kontaktöffnung von mindestens 3 mm pro Pol vorgesehen werden.
- Auf- und Ab-Richtung der Jalousieschalter/Taster müssen gegeneinander elektrisch oder mechanisch verriegelt sein. Die Umschaltzeit zur Änderung der Laufrichtung (oben/unten) muss mindestens 0,5 Sek. betragen.

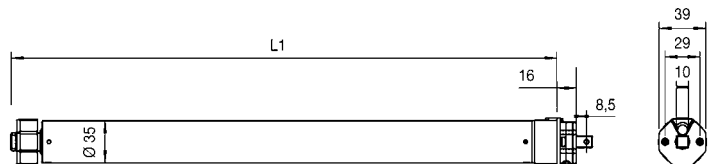
Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Motoren sind ausschließlich für den Einsatz in Rolläden, Markisen, Rollos und Screens zu nutzen. Die Motoren können nicht in explosiv-gefährdeten Räumen eingesetzt werden.

Die Motoren sind nur für den Einsatz in Einzelanlagen konzipiert.

Der Motor ist nur für den sachgemäßen Gebrauch (wie in der Bedienungsanleitung beschrieben) bestimmt. Änderungen oder Modifikationen dürfen nicht vorgenommen werden, da ansonsten jeglicher Gewährleistungsanspruch entfällt.

Technische Daten



Artikel	VL-MM-230-	35/10Nm	35/13Nm	35S/10Nm
	Art.-Nr.:	01066010	01066020	01066030
Drehmoment	Nm	10	13	10
Drehzahl	rpm	17	14	17
Zugkraft	kg*	25	30	25
Betriebsspannung	VAC	230	230	230
Frequenz	Hz	50	50	50
Leistungsaufnahme	W	121	121	121
Stromaufnahme	A	0,53	0,53	0,53
Einschaltdauer	Min.	4	4	4
Schutzart	IP	44	44	44
Max. Drehungen	turn	30	30	17
Länge L1	mm	459	459	377

* Berechnungsgrundlage: 40 mm Achtkantwelle, Rolladenhöhe 1,5 m, ohne Kenntnis von Einbausituation, Profiltreibern und Reibungsverlusten.

Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und relevanten Richtlinien entspricht. Die Konformitätserklärung zu diesem Gerät finden Sie unter: www.vestamatic.de

Entsorgung

Die Entsorgung von Elektrogeräten und Batterien über den Hausmüll ist verboten.



Das nebenstehende Symbol (durchgestrichene Mülltonne nach WEEE Anhang IV) weist auf die getrennte Rücknahme elektrischer und elektronischer Geräte in den EU-Ländern hin. Werfen Sie das Gerät oder die Batterie nicht in den Hausmüll, informieren Sie sich über Rückgabemöglichkeiten in Ihrem Gebiet und nutzen Sie zur Entsorgung das Rückgabesystem.

Installation

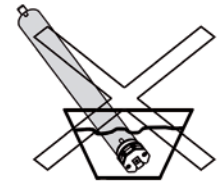
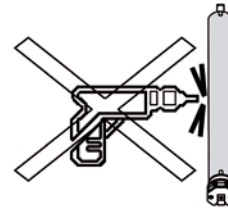
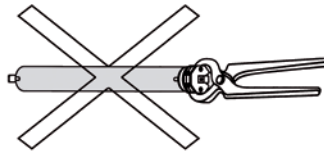
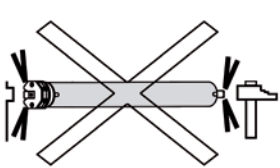
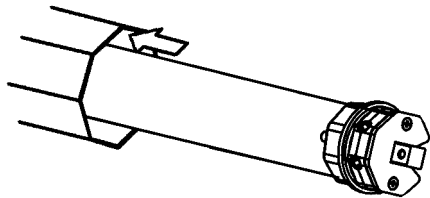
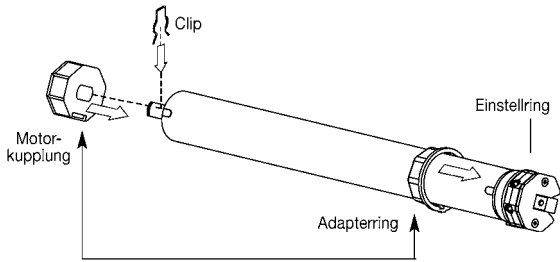


WARNUNG!
Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Installation und Erstinbetriebnahme.

Unsachgemäße Installation und Erstinbetriebnahme kann zu schweren Personen- oder Sachschäden führen.

Deshalb:

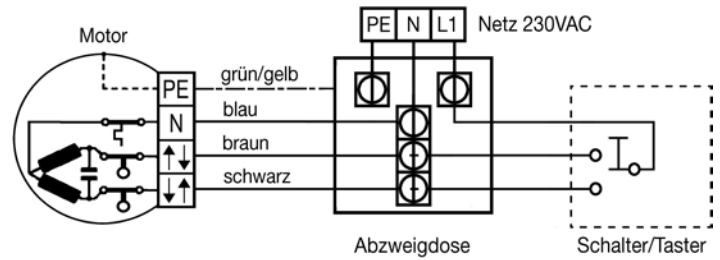
- Beim Anschluss sind die geltenden VDE-Bestimmungen, insbesondere DIN VDE 0100/0700 sowie die geltenden Vorschriften der örtlichen EVU und UVV zu beachten.
- Motor gemäß Anschlussplan anschließen.



Anschlussplan



ACHTUNG!
Eine parallele Ansteuerung von mehreren Antriebsmotoren lässt sich bei konventionellen Antrieben nur über Trennrelais realisieren.



Aderfarben der Motorleitungen:

- grün/gelb: Schutzleiter/PE
- blau: Neutralleiter/N
- braun: Phase Richtung 1
- schwarz: Phase Richtung 2

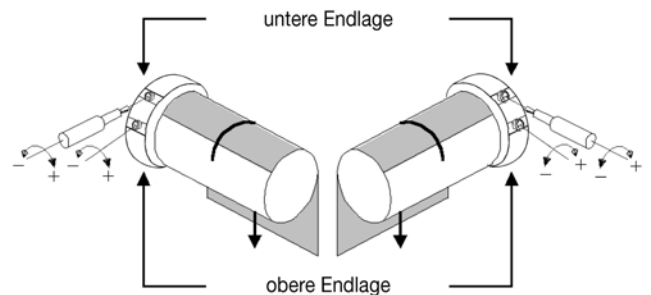


Einstellung der Endlagenschaltung

Die Endschtaltung ist auf etwa 2 Achsumdrehungen voreingestellt. Drehen der Einstellschrauben nach links bedeutet mehr Weg (Achsumdrehungen). Drehen der Einstellschrauben nach rechts bedeutet weniger Weg (Achsumdrehungen). Welche Einstellschraube für welchen Abschaltpunkt bestimmt ist, entnehmen Sie bitte den nebenstehenden Abbildungen.

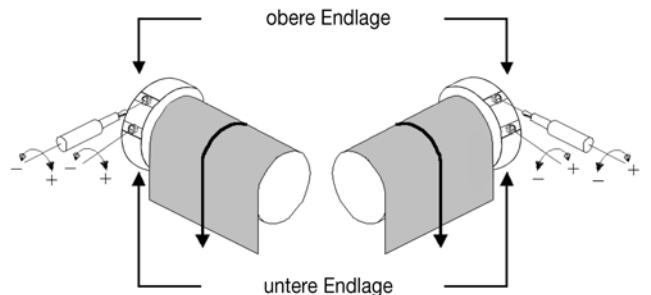
Einstellung der unteren Endlage

1. Nachdem der Motor eingebaut wurde, fährt man den Motor ohne Behang über die provisorische Anschlussleitung (oder installierten Schalter) in Abwärtsrichtung, bis die automatische Endschtaltung den Motor von selbst stoppt.
2. Die Einstellschraube für die untere Endlage (siehe Abb.) so lange drehen, bis sich die Welle in einer Position befindet, in der sich der Rolladenpanzer bzw. Behang bequem befestigen lässt.
3. Den Rolladen bzw. Behang mit den Aufhängefedern an der Welle befestigen.



Einstellung der oberen Endlage

1. Motor nun in Aufwärtsrichtung fahren, bis die automatische Endschtaltung den Motor von selbst stoppt.
2. Die Einstellschraube für die obere Endlage (siehe Abb.) so lange drehen, bis der Motor mit Behang die gewünschte obere Position erreicht hat.



Nachjustierung der Endlage

Ist z. B. die obere Position versehentlich zu hoch eingestellt, den Motor in Abwärtsrichtung fahren (gegengesetzte Richtung) und dann die Einstellschraube für die obere Endlage einige Umdrehungen im Uhrzeigersinn drehen. Beim anschließenden Aufwärtsfahren stoppt der Motor früher. Nun kann – wie bereits beschrieben – die endgültig gewünschte richtige Position erneut eingestellt werden.

